

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 82 (1995)
Heft: 6: Neuer Alltag Freizeit = Les nouveaux loisirs quotidiens = Everyday's a holiday

Artikel: Freizeitanlage im Autobahnkreisel "La Trinitat", Barcelona, 1990-1993 : Architekten Enric Batlle, Joan Roig
Autor: E.B. / J.R.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-62253>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

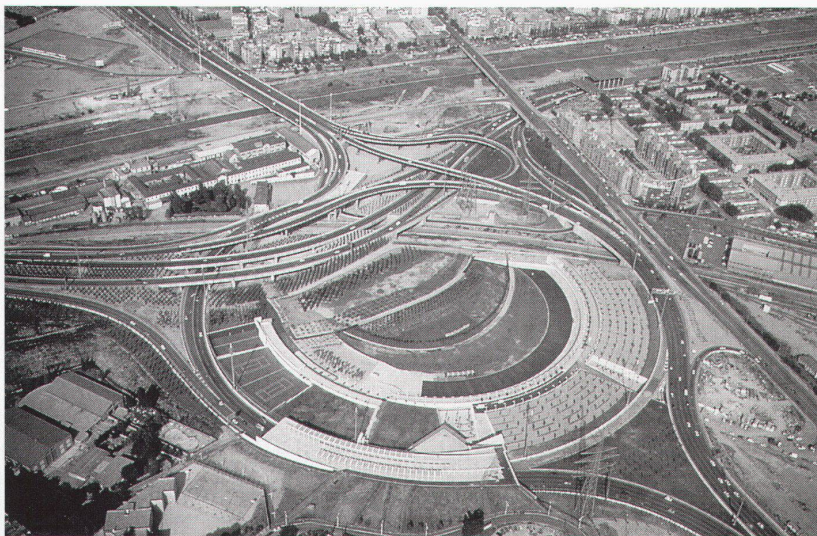
Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Freizeitanlage im Autobahnkreisel «La Trinitat»,
Barcelona, 1990–1993**

Architekten: Enric Batlle, Joan Roig, Barcelona;

Mitarbeit: Luis Maldonado, Manel Colomines

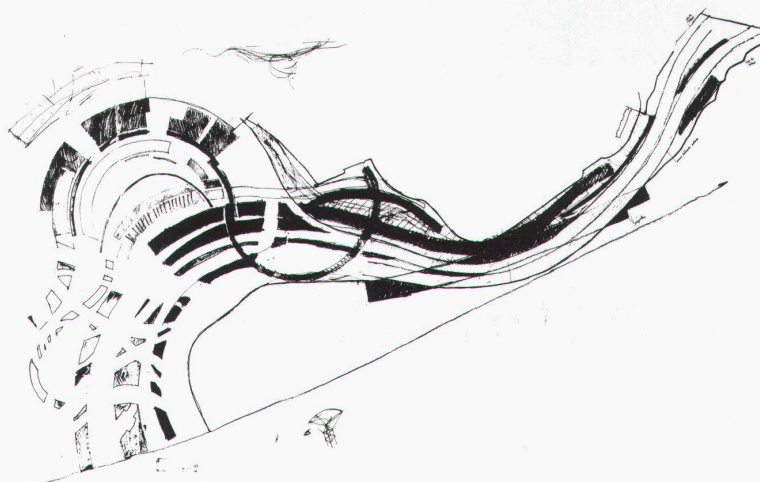


Flugaufnahme der Gesamtanlage
■ Vue aérienne de l'ensemble
■ Overall aerial view

Skizze
■ Esquisse
■ Sketch

Hochstammalleen
■ Allées de grands arbres
■ Avenue of tall trees

Olivenhain
■ Oliveraie
■ Olive grove



Der Verkehrskreisel befindet sich auf bisher unbebautem Ödland an der Ostgrenze Barcelonas, zwischen einem trockengelegten Mäander des Besós-Flusses und dem kleinen, auf einem Hügel gelegenen Stadtteil «La Trinitat». Er verbindet die küsten- und bergseitigen Stränge der äusseren Ringautobahn Barcelonas mit den nach Nordosten abgehenden Überlandautobahnen.

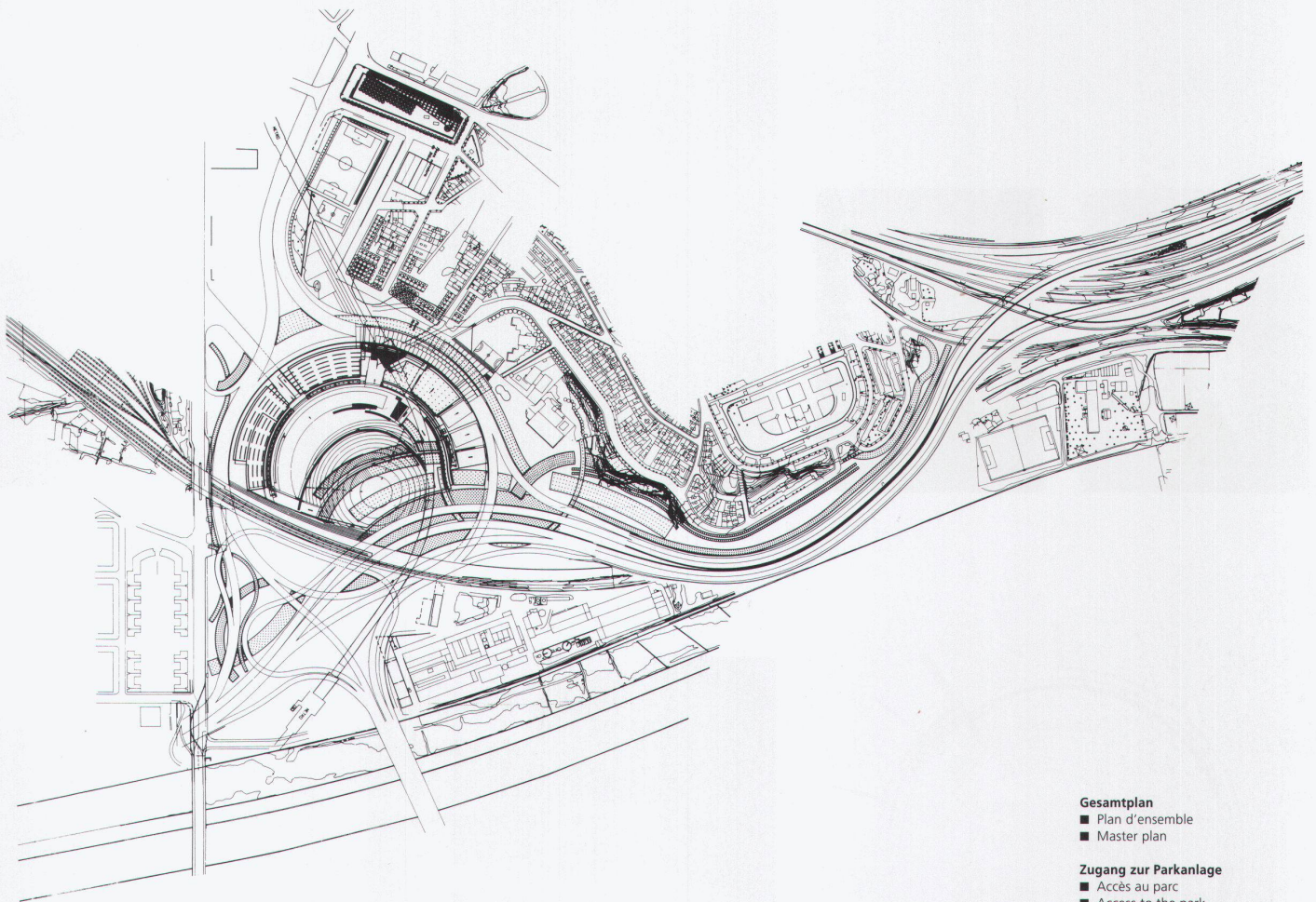
Die verkehrstechnisch bedingten Überwerfungen verschiedener Niveaus stellen einen neuartigen räumlichen Bezug her zwischen Stadt und Flusslandschaft, insofern als sich Strassensystem, Wegnetze, topografische und natürliche Elemente – jedes für sich lesbar – zu einem im wörtlichen Sinn vielschichtigen Ganzen fügen. Ziel des Projektes ist es, diese Vielschichtigkeit in Form einer Park- und Sportanlage herauszuarbeiten, die Verbindungen zu den umliegenden Quartieren herzustellen und den

Stellenwert der Anlage als symbolischen Stadteingang zu unterstreichen.

Strukturell basiert die Anlage auf der Verwebung von geschwungenen und kreisförmigen, bandartigen Elementen – der Strassentrassees einerseits und der öffentlichen Bereiche und Einrichtungen, den Wegverbindungen, Wasserbecken und Grünanlagen andererseits. Hohe, mehrfache Baumreihen folgen dem ehemaligen Verlauf des Flussbetts und vermögen dank ihrer Dimensionen die Präsenz der Strassentrassees auszubalancieren. Innerhalb des Kreisels sind die einzelnen Nutzungen in geometrisierten topografischen Sektoren untergebracht. Die halbkreisförmige, kegelartige Aufschüttung schirmt den Park mit dem Wasserbecken und den unter der umlaufenden Promenade eingebauten Serviceeinrichtungen beziehungsweise dem Parking von der Autobahn ab.

E.B., J.R., Red.

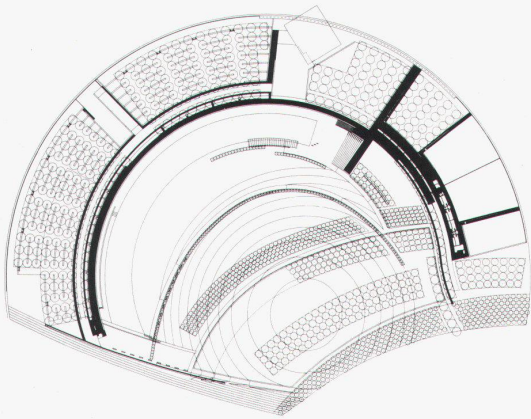
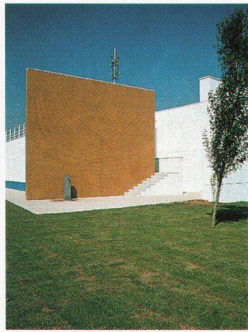
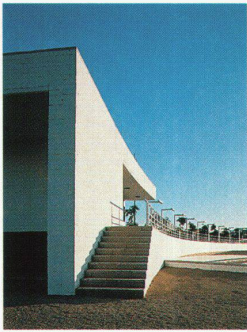
Fotos: Luis On, Teresa Gali, Barcelona



Gesamtplan
 ■ Plan d'ensemble
 ■ Master plan

Zugang zur Parkanlage
 ■ Accès au parc
 ■ Access to the park





Parkanlage im Innern des Kreisels
 ■ Parc à l'intérieur de la rocade
 ■ Park in the middle of the motorway roundabout

